

Liebe Patientin,

die Ursachen für Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden können vielfältig sein.

Sie reichen von einem veränderten Beckenboden z.B. nach einer Schwangerschaft bis hin zu Beeinträchtigungen nach vorangegangenen Operationen. Ebenso können neurologische Erkrankungen, ein Diabetes oder die Einnahme bestimmter Medikamente eine Inkontinenz verschlechtern.

Über vier Millionen Frauen sind in Deutschland tagtäglich von diesen Problemen betroffen. Dennoch spricht man nicht gerne darüber. Aus falsch verstandenem Schamgefühl ist die Harninkontinenz immer noch ein Tabuthema. Dabei ist diese Problematik oft mit einem enormen Leidensdruck für die betroffenen Frauen verbunden.

Dank medizinischer Fortschritte ist es heute möglich, dieser speziellen Situation besser gerecht zu werden. Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe an.

Ihr Ärzte-Team der Frauenklinik
Klinikum Fürstenfeldbruck



Ihre Ansprechpartner in der Frauenklinik:

Chefarzt

Dr. med. Moritz Schwoerer

Telefon 08141 99-3450
Telefax 08141 99-3459
info@frauenklinik-ffb.de

Sekretariat

Telefon 08141 99-3451

Urogynäkologische Ambulanz

Anmeldung
Telefon 08141 99-3452

Frauenklinik Klinikum Fürstenfeldbruck
Dachauer Straße 33
82256 Fürstenfeldbruck
www.frauenklinik-ffb.de



Klinikum Fürstenfeldbruck
Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU-München

Die Frauenklinik ist eine Einrichtung
des Klinikum Fürstenfeldbruck



Frauenklinik
Klinikum Fürstenfeldbruck



Information für Patientinnen

**Inkontinenz- und
Senkungsbeschwerden**

Urogynäkologische Spezialsprechstunde

In unserer urogynäkologischen Sprechstunde betreuen Sie unsere erfahrenen Fachärztinnen und Fachärzte.

Wir nehmen uns die notwendige Zeit für Sie. In einem ausführlichen Gespräch, ergänzt durch eine Untersuchung, erfassen wir Ihre Beschwerden. Danach erarbeiten wir zusammen mit Ihnen und Ihrer Frauenärztin oder Ihrem Frauenarzt ein individuelles Behandlungskonzept.

Bitte bringen Sie zu Ihrem Termin folgende Unterlagen mit:

- Versicherungskarte
- Einweisungsschein
- ggf. vorhandene Befunde

Ihr Weg zu uns

Die Ambulanz der Frauenklinik befindet sich im Erdgeschoss des Klinikum Fürstfeldbruck. Bitte erkundigen Sie sich an der Information oder folgen Sie der Beschilderung.

Diagnostik

Bei folgenden Beschwerden sorgen wir durch fundierte Untersuchungen für Klarheit:

- Blasenschwäche und Harnverlust
- Beckenbodenschwäche
- Senkung und Vorfall der Genitalorgane

Unsere diagnostischen Möglichkeiten umfassen:

- Gynäkologische Untersuchung
- Ultraschall (Vaginalsonographie)
- Perinealsonographie
- Blasendruckmessung (Urodynamische Messung)
- Blasenspiegelung (Zystoskopie)

Konservative Therapieangebote

Bei vielseitigen konservativen Therapiemaßnahmen begleiten wir Sie medizinisch-therapeutisch:

- Beckenbodengymnastik
- Biofeedback-Methode
- Elektrostimulation
- Verhaltenstraining
- Medikamentöse Therapie



Operative Therapieangebote

Für operative Therapien steht in der Frauenklinik eine medizinisch-technische Ausstattung auf neuestem Standard bereit:

- Vaginale, abdominale und laparoskopische Operationen bei Senkung und Vorfall der Genitalorgane (nach Amreich-Richter, Scheidenplastiken, Vaginosakropexie mit Gyn-Mesh etc.)
- Spannungsfreie Bänder (TVT, TVT-O)
- Beckenbodenrekonstruktion mit Netzimplantaten (vorderes Netz, hinteres Netz, Kombi-Prolift)
- Para-urethrale Injektionsbehandlung